

Fanfarenzug „Niedersachsen“ Celle-Garßen von 1971 e. V.

FZN AKTUELL

Ausgabe 01 / 2011



Vergangenes, Aktuelles,
Zukünftiges und vieles mehr...

Wir suchen
Mitspieler!



Vorwort

Liebe Mitglieder,

viele Ereignisse und Aufgaben standen seit der letzten Herausgabe der Vereinszeitung vor uns und wir haben sie gemeistert.

Im letzten Jahr war der FZN der Ausrichter des Weihnachtsturniers und stellte sogar eine Mannschaft. Es folgte die Jahreshauptversammlung, und auch dort gab es eine Veränderung im Vorstand. Darüber hinaus hat die Mitgliederversammlung ihr erstes Ehrenmitglied in der Vereinsgeschichte ernannt. Die Osterfeier und die Veranstaltung 1. Mai wurden anschließend in kurzen Abständen durchgeführt. Das Jahr ist aber noch nicht vorbei und als nächste „große Sache“ steht der Geburtstag des FZN vor der Tür. 40 Jahre wird unser Verein in diesem Jahr schon und die Vorbereitungen, um dieses Ereignis angemessen zu feiern, laufen auf Hochtouren.



An dieser Stelle möchte ich mich noch mal bei allen Sponsoren für die Veranstaltungen und die werbenden Unternehmen in dieser Ausgabe des FZN bedanken. Außerdem möchte ich mich bei allen Helfern bedanken, die zu dem Gelingen der vielen Veranstaltungen beigetragen haben.

In der Erwartung, dass wir uns auf einer der nächsten Veranstaltungen sehen, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen und einem „Gut Spiel“

Michael Lange
-Vorsitzender-

Bedachungen - Abdichtungen Schornsteinbau - Isolierarbeiten
Fassadenbau - Bauklempnerei Dachfenster - Wartung



Michael Senn
Dachdeckermeister

Neues Roland 8
29223 Celle

Tel.: (051 41)2081 88
Fax: (051 41)2081 89

www.senn-dachdecker.de • senn-dachdecker@t-online.de

Weihnachtsturnier 2010

Im letzten Jahr hatte der FZN die Aufgabe, das Weihnachtsturnier der Vereine und Verbände in Garben durchzuführen.

Zur Vorbereitung sammelten wir Informationen von befreundeten Vereinen, die diese Veranstaltung schon durchgeführt hatten. Viele Gespräche brachten Klarheit über das, was von uns erwartet wurde.

Der FZN war zwar schon mal Ausrichter des Turniers, aber das war zu der Zeit auch schon drei Jahre her.

Es folgten die Einladungen an die Vereine, Gespräche mit den Schiedsrichtern und natürlich mit der Turnierleitung. Darüber hinaus wurde der Ortsrat informiert, da dieser die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernahm.

Während sich die Zusagen häuften, wurden parallel die Vorbereitungen für die Durchführung getroffen.

Wir mussten uns überlegen, was alles angeboten werden sollte und natürlich mussten diese Sachen alle organisiert bzw. gekauft werden. Eine etwas längere Überlegung galt den Pokalen, da hier natürlich eine besondere Wahl getroffen werden sollte.

Zwischenzeitlich trafen sich die Vereine und Verbände zur Vorbesprechung in unserem Vereinsheim und klärten die Details. Zudem wurden noch mal die Regeln des Turniers besprochen. Die Vorbereitungen näherten sich dem Ende und Weihnachten stand



vor der Tür. Am 27.12.2010 war es dann so weit. Wir trafen uns morgens an der Sporthalle und mussten erst mal damit beginnen, den vielen Schnee an die Seite zu räumen. Es folgte der Aufbau des Zeltes und natürlich der Transport der Getränke sowie aller anderer Sachen.

Die Kabinen wurden vorbereitet, die Beschilderung angebracht und vieles mehr. Am frühen Abend war es dann so weit, das erste Spiel wurde angepfiffen und die Tribüne füllte sich mit Zuschauern.

Alle drei Tage ergab sich für uns folgender Ablauf: Morgens beginnend Tribüne, Kabine und alle Flure wischen. Verbrauchsmaterial auffüllen. Parallel wurden im Vereinsheim fleißig Brote geschmiert.

Die Durchführung, nachmittags beginnend bis stellenweise spät in die Nacht. Aufräumen und am nächsten Morgen wieder von Vorn. Nur am Tag nach der Veranstaltung nicht. Da hatten wir „nur“ die Aufgabe, alles wieder aufzuräumen.

Abschließend kann man sagen, dass die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung schon eine anstrengende Sache ist. Ein Erfolg (und davon kann man hier durchaus sprechen), der die ganze Anstrengung wieder vergessen lässt.

An dieser Stelle noch mal einen Dank an die vielen Helfer, an die Sponsoren und natürlich auch an die Fußballmannschaft, die unseren Verein hier vertrat.



Michael Lange

Der Vorstand stellt sich vor

Heute: Die Protokollführerin *Waltraud Knoblich*

Liebe Vereinsmitglieder,

mein Name ist Waltraud Knoblich, und ich bin seit 1975 Mitglied im FZ Niedersachsen.

1976 habe ich mich dazu entschlossen, Musik zu machen. Angefangen habe ich mit einer Lyra, dann kam die Trommel, welche mir mehr Spaß machte. Fünf Jahre spielte ich die geliebte Trommel, dann stellten wir um auf Schlagzeug. Nun war zu überlegen: höre ich jetzt auf oder spiele ich ein Blasinstrument? Ich habe mich dafür entschieden, das Mellophon zu probieren. Das hat ganz gut geklappt und ich



Gut Spiel
Eure Waltraud Knoblich

bin dann auch dabei geblieben. 1989 habe ich aus beruflichen Gründen aufgehört, zu spielen.

Seit zwei Jahren bin ich im Vorstand als Protokollführerin tätig und leite auch das liebevoll „Mu-ha“ genannte Musikhaus. Bei mir kann man sich anmelden, wenn man im Mu-ha feiern möchte, ich Sorge dort für Sauberkeit, bediene an der Theke und erledige die anfallenden Bestellungen. Man nennt mich auch schon die „Mu-ha-Mama“. So, das war es auch schon von mir.

...und der Stabführer und musikalische Leiter *Andreas Glinz*

An dieser Stelle möchte ich über meinen Weg in unserem Fanfarenzug berichten. Eingetreten bin ich als Paradetrommler im September 1977. Nach drei Jahren entschied ich mich aber für die Es-Trompete und spielte gern die oberen Tonlagen dieses Instrumentes. Zwischenzeitlich (1984-1988) bin ich dann fremdgegangen und habe einen eigenen Verein erfunden („Blue Diamonds“ Drum & Buglecorps Nienhagen). 1989 bin ich dann zum FzN zurückgekehrt und habe dort für ein Jahr das Es-Kornett gespielt.

1990 wurde ich zum musikalischen Leiter und Stabführer gewählt. Nun hatte ich die Vorstellung, dem Verein ein neues Klangbild beizubringen. Die Zeit der modernen Fanfarenzüge war mittlerweile vorbei und ich beschloss, den Fanfarenzug „Niedersachsen“, der sich inzwischen b- statt Es-Instrumente gekauft hatte, in eine Brassband umzuwan-



deln. Eine Brassband ist mehr mit dem Orchester vergleichbar. Alle Stücke, die ich den Spielleuten beibringe, arrangiere ich nach Noten, welche teilweise aus über 100 Einzelstimmen bestehen. Wir selbst musizieren fünfstimmig. Meine Aufgabe besteht darin, die fünf passenden Stimmen für uns auszuwählen. Da unsere Musiker aber keine Noten lesen können, schreibe ich diese in Zahlen um und bringe die Musikstücke mit Hilfe von CD's oder Kassetten, auf denen ich die Stimmen in Einzelteilen aufnehme, bei. Mein Ziel besteht darin, Musik für jede Altersklasse zu arrangieren. Außerdem liegt es mir sehr am Herzen, dass in unserem Verein immer das Wort Harmonie an erster Stelle steht. Dieses spürt man wirklich in unserem Fanfarenzug.

Solange es meine Kraft, trotz meiner Behinderung, zulässt, werde ich für die „Roten“ aus Garßen immer da sein!

Der Vorstand des Fanfarenzuges „Niedersachsen“ Celle-Garben von 1971 e.V.

<p>Vorsitzender: Michael Lange Kantstraße 9 29229 Celle-Garben Telefon: - Handy: - E-Mail: M.Lange@fzn.de</p>	<p>Geschäftsführer u. stv. Vorsitzender: Tobias Denig Wittenbergstraße 12 a 29229 Celle-Garben Telefon: 05086 / 2900049 Handy: 0157 / 75258613 E-Mail: T.Denig@fzn.de</p>
<p>Schatzmeisterin: Petra Hustedt Hühnerberg 32 29229 Celle-Garben Telefon: 05086 / 1592 Handy: 0151 / 10746536 E-Mail: P.Hustedt@fzn.de</p>	<p>Zugführer u. stv. Schatzmeister: Dirk Knoblich Warthestr. 8 29229 Celle-Garben Telefon: 05086 / 987400 Handy: 0179 / 2574647 E-Mail: D.Knoblich@fzn.de</p>
<p>Stabführer u. musikalischer Leiter: Andreas Glinz Boyweg 10 29323 Wietze-Hornbostel Telefon: 05146 / 92724 Handy: 0151 / 56166204 E-Mail: A.Glinz@fzn.de</p>	<p>Stv. Stabführer u. Stv. musikalischer Leiter: Peter Seifert Am Holzhof 15 29221 Celle Telefon: - Handy: 0162 / 9521524 E-Mail: -</p>
<p>Mitgliedswart: Ronnie Rensen Roggenkamp 5 30851 Langenhagen Telefon: 0511 / 5199624 Handy: - E-Mail: R.Rensen@fzn.de</p>	<p>Zeug- und Instrumentenwart: Alexandra Kannike Koppelweg 1 B 29229 Celle-Garben Telefon: - Handy: - E-Mail: A.Kannike@fzn.de</p>
<p>Protokollführerin: Waltraud Knoblich Warthestr. 8 29229 Celle-Garben Telefon: 05086 / 987400 Handy: 0157 / 76437179 E-Mail: W.Knoblich@fzn.de</p>	<p>Jugendwartin: Johanna Glauer Kärernerweg 26 29229 Celle-Hornshof Telefon: - Handy: 0173 / 4471869 E-Mail: J.Glauer@fzn.de</p>

Stand: 17.05.2011

Es weihnachtet sehr beim FZN

Der 18. Dezember 2010. Ein ganz normaler Tag?! Unsere alljährliche Weihnachtsfeier sollte dieses Jahr zum allerersten Mal an zwei Tagen stattfinden. So manch einer war etwas irritiert, als er den Flyer in den Händen hielt und so einige Fragen wie „Warum?“ und „Lohnt sich das überhaupt?“ machten munter die Runde. Diesmal gab es sogar einen Anmeldeschluss für jeden, der teilnehmen wollte, und auch ein Unkostenbeitrag in Höhe von 5 Euro (für Mitglieder) bzw. 10 Euro (für Nichtmitglieder) waren hier eingefordert, da es ein Weihnachtsessen geben sollte.

Die Weihnachtsfeier

Sehr gespannt machte ich mich am Samstagabend um 18:00 Uhr auf den Weg ins Musikhaus. Dort eingetroffen erwarteten mich schon einige Mitglieder, dicht gedrängt um einen Stehtisch im Vorflur des Musikhauses, und ließen kleine weiße Wölkchen aus ihren Mündern und Nasen aufsteigen. Die Raucher!



Als ich die Tür zum eigentlichen Ort des Geschehens öffnete und eintrat, erblickte ich zuerst Johanna, die mich grinsend mit einem „Hallo! Schön, dass Du da bist!“ begrüßte, und ich suchte mir erst einmal einen Platz, an dem ich verweilen konnte, bis der Ansturm verebbte. Um mich herum standen und saßen bekannte Gesichter, lachten und schwatzten und einige hielten noch ihr Begrüßungsgetränk in der Hand. Erst jetzt bemerkte ich, dass alle Stehtische, die sonst achtlos in den Ecken standen, mit weinroten Tischtüchern bedeckt waren, unterhalb der Tischplatte gekonnt gerafft, was einen edlen und festlichen Eindruck erweckte, und irgendwie hing ein

besonderer Duft in der Luft, der das Weihnachtsessen ankündigte.

Nach kurzer Zeit des Wartens begrüßte Johanna noch mal ganz herzlich alle Gäste und eröffnete offiziell die Weihnachtsfeier. Also stellte ich mich an die Schlange der Hungrigen an und ließ noch ein wenig



den Blick durch das geschmückte Musikhaus schweifen. Mann oh Mann!!! Dieses mal hatte sich der FZN echt was einfallen lassen. Es gab gefüllten Braten und Kräuterbraten, der herrlich auf den Platten dampfte, dazu Unmengen an Kartoffelgratin und als Nachtisch einige Puddingsorten, Götterspeise und ein Tiramisù. Mit vollem Bauch ließen sich einige, so wie auch ich, an den Tischen nieder, um die üppigen Gaumenfreuden etwas sacken zu lassen. Wir plauderten eine Weile vor uns hin, bis ich schließlich Tobi mit so etwas wie einem Eimer in den Händen rumlaufen sah, der nur noch sehr wenige kleine weiße Röllchen enthielt, gefolgt von einer kleinen Menschentraube, die er nicht los zu werden schien... Ach ja, die Weihnachtstombola! So stand ich auf und schloss mich ihnen an, um auch noch ein paar Lose für 50 Cent das Stück zu ergattern.

Ich hatte Glück. Unter meinen gezogenen Losen (ich schreibe jetzt mal lieber nicht, wie viele ich kaufte ;-)) waren vier Gewinnnummern dabei, und angesichts der schönen Preise, die ordentlich sortiert auf einem mit blauen Samt gedeckten Tisch auf die Gewinner warteten, stieg die Vorfreude erneut bis zur Auflösung.

Nachdem alle Sachpreise verteilt waren und einige noch immer schmunzelten über einen Preis, der durchaus nützlich oder vielleicht auch essbar war, wurde Platz geschaffen, damit etliche das Tanzbein schwingen konnten zu der nun fetziger klingenden Mu-

sik. So feierten wir den ersten Abend noch lange, bis es draußen beinahe wieder hell wurde, und als ich leicht beschwipst (wohl vom Freibier) zu Hause angekommen war, fiel ich bald müde ins Bett... was für ein gelungener Abend... zZzzZZzzz...

Das Adventskaffeetrinken

Am Sonntag, den 19. Dezember 2010 fand um 15:00 Uhr das beliebte Adventskaffeetrinken statt. Auch ich ließ mich dazu hinreißen, dort einzukehren, schon aus reiner Neugier, wer wohl alles dorthin kommt. Die Überraschung war groß. So viele Kinder waren diesmal beim Adventskaffee dabei und ließen sich die leckeren Kuchen und den Kakao schmecken. Es ging sehr quirlig zu. Sie tobten und lachten und wuselten um uns herum, und so man-



cher hatte seine Freude daran. Als der Weihnachtsmann im Laufe des Nachmittags herein geschneit kam, wurden die Kleinen plötzlich ganz still und blickten gespannt mit glitzernden Augen auf den großen Jutesack, den der Weihnachtsmann mitgebracht hatte. Freundlich begrüßte er alle Anwesenden. Einige Kinder sprach er mit ihren Namen an und wusste



sogar das ein oder andere über dieses oder jenes Kind, die daraufhin mit überraschten Gesichtern drein blickten.

Etwas zögerlich setzten sich die ersten auf seinen Schoß und sangen mit zarten Stimmchen Weihnachtslieder oder sagten Gedichte auf, um den Mann im roten Mantel mit seinem langen, weißen Bart ein Geschenk zu entlocken. Den ganz Kleinen unter ihnen war das Ganze ziemlich suspekt. Sieht doch so ein Fremder in merkwürdigen Kleidern, Zipfmütze und mit weißem Bart etwas furchterregend aus, so das die Mamas das Geschenk in Empfang nehmen mussten.

Nachdem die Geschenke ausgepackt und der Weihnachtsmann (bestimmt auf seinem Schlitten) davon gefahren war, wurde eifrig das neue Spielzeug ausprobiert und das Musikhaus mit kindlicher Neugier ganz in Beschlag genommen. Bei noch einigen Tassen Kaffee plauschten die Mütter noch so über Dies und Das, und auch ich fand, dass dieser Nachmittag mit der schönste und gut besuchteste bei den bisherigen Weihnachtsfeiern war. So gingen zwei ereignisreiche und sehr schöne Tage mit dem FZN vorüber und ich freue mich schon sehr auf das nächste Jahr.

Alexandra Kannike



Apotheke



Garßen

**Wittenbergstr. 2
29229 Celle-Garßen**

☎ 0 50 86 / 29 04 67

IRIS AHRENDT

Jahreshauptversammlung des Fanfarenzuges „Niedersachsen“ Celle-Garßen von 1971 e.V.

Am 25. Februar 2011 fand die Jahreshauptversammlung 2011 des Fanfarenzuges „Niedersachsen“ im Vereinsheim in der Celler Heerstraße in Garßen statt. Der Vorsitzende Michael Lange eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Nach den üblichen Regularien wie Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung erfolgte das Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 2010 durch die Protokollführerin Waltraud Knoblich. Das

Protokoll wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt. Es folgte eine Schweigeminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder Carsten Beutner und Theodor Budweg. Nach den Berichten des Vorsitzenden Michael Lange, des Geschäftsführers Tobias Denig, des Musikalischen Leiters Andreas Glinz sowie der

Jugendwartin Johanna Glauer erfolgte der umfangreiche Bericht des Schatzmeisters Horst Dickhoff. Ralf Bode als einer der zwei Kassenprüfer lobte die gute Kassenführung des Schatzmeisters und beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes sowie des Schatzmeisters. Die Mitglieder erteilten die einstimmige Entlastung.

Es folgten die planmäßigen Wahlen eines Teiles des Vorstandes. Gewählt wurden der am 28. Juli 2010 vom Vorstand gewählte Vorsitzende Michael Lange und der Mitgliedswart Ronnie Rensen. Wieder gewählt wurde der Stabführer und Musikalische Leiter Andreas Glinz und die Jugendwartin Johanna Glauer. Da der bisherige Schatzmeister Horst Dickhoff nach 27-jähriger ehrenamtlicher Vorstandsarbeit aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl zur Verfügung stand, wurde als neue Schatzmeisterin Petra Hustedt in den Vorstand gewählt. Michael

Lange überreichte Horst Dickhoff ein Präsent und bedankte sich bei ihm für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle des Vereins. Die Mitgliederversammlung verabschiedete Horst Dickhoff mit einem lang anhaltenden, stehenden Applaus. Außerplanmäßig in den Vorstand als Zeug- und Instrumentenwartin wurde Alexandra Kannike gewählt, da der bisherige Inhaber Gernold Knoblich sein Amt vorzeitig aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Michael Lange bedankte

sich bei Gernold Knoblich für seine Tätigkeit als Zeug- und Instrumentenwart. Zu Kassenprüfern wurden Ralf Bode für zwei Jahre wieder gewählt und Petra Zagermann für ein Jahr gewählt.

Die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder wurde nicht auf der Jahreshauptversammlung durchgeführt,

sondern erfolgt bei 40-Jahr-Feier des Fanfarenzuges am 30. Juli 2011. Es folgten die Mitteilungen des Vorsitzenden Michael Lange über die vorgesehenen Planungen für das Jahr 2011. Zum Schluss verlas Michael Lange einen schriftlichen Antrag. Bei diesem Antrag handelte es sich um die Ernennung des ausscheidenden langjährigen Schatzmeisters Horst Dickhoff zum ersten Ehrenmitglied des Fanfarenzuges. Die Mitglieder stimmten diesem Antrag zu und Michael Lange überreichte ihm eine Ehrenurkunde. Die Mitgliederversammlung begrüßte das neue Ehrenmitglied wiederum mit einem stehenden Applaus. Da keine weiteren Anträge aus der Versammlung vorlagen, schloss der Vorsitzende die harmonisch verlaufene Versammlung und lud zum anschließenden gemütlichen Beisammensein ein.

Ronnie Rensen



Der neue Vorstand, von links – hintere Reihe: Dirk Knoblich, Alexandra Kannike, Andreas Glinz, Ronnie Rensen, Peter Seifert, Michael Lange. Vordere Reihe: Tobias Denig, Petra Hustedt, Waltraud Knoblich, Johanna Glauer

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde!

Ich bedanke mich hiermit für die Ehrung, die ich durch Euch bei der Jahreshauptversammlung erfahren habe und freue mich über Euer Vertrauen, dass Ihr in den 27 Jahren in mich gesetzt habt.

Ich habe mehr als ein Drittel meines Lebens in die Vorstandsarbeit des FZN investiert. Wenn ich zurückblicke, waren es schöne Zeiten, die ich nicht vermissen möchte. Vor allen Dingen das Zusammensein mit jungen Leuten hat mir sehr viel Spaß gemacht. Mit dem aktiven Zug habe ich viel Schönes erlebt, wir haben viel unternommen. Aber jetzt ist an der Zeit, mit fast 72 Jahren langsam abzudanken. Ich freue mich, dass wir eine junge Nachfolgerin für mich gefunden haben, und zwar unsere Petra Hustedt. Vielen Dank, dass Ihr Petra das Vertrauen geschenkt und sie zu meiner Nachfolgerin gewählt habt. Ich werde Petra in Abstimmung mit dem Vorstand noch tatkräftig unterstützen, um sie entsprechend einzuarbeiten und einzuweisen.

Ich habe in den vergangenen 27 Jahren viele Vorsitzende wie Helmut Prübe, Michael Steinbach, Heinz Kießling, Ingo Schuster, Ingrid Steinbach, Uli Hottgenroth und jetzt seit Juli 2010 unseren neuen jungen Vorsitzenden Michael Lange an meiner Seite gehabt und meines Erachtens mit allen gut

zusammengearbeitet. Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei meiner lieben Gisela bedanken, dass sie mich immer moralisch unterstützt hat. Ich freue mich auch, dass meine Familie mit Mareike und Roland den aktiven Zug verstärkt, so weit es familiär möglich ist. Der Nachwuchs mit Samira und Bennet steht schon in den Startlöchern.



An den aktiven Zug appelliere ich, haltet zusammen und fördert die Gemeinschaft und die Jugend, denn die Jugend ist unser zukünftiges Kapital. Wir müssen uns in einem im Klaren sein, ohne den aktiven Zug gibt es keinen FZN mehr. Ich bedanke mich nochmals für Eure erbrachten Leistungen im vergangenen Jahr und wünsche Euch für die Zukunft viele Auftritte und immer ein „GUT SPIEL“.

Dem neuen Vorstand unter Leitung von Michael wünsche ich für die nächsten Jahre eine glückliche Hand und gutes Gelingen zum Wohle des FZN. Es gibt viel zu tun, packt es an. Ich unterstütze Euch, so weit ich es kann und darf. Zum Schluss möchte ich mich noch dafür bedanken, dass Ihr mich auf Antrag von Michael zum ersten Ehrenmitglied des FZN ernannt habt. Der lang anhaltende stehende Applaus ging mir sehr nahe.

Es verbleibt in alter Verbundenheit

Euer EX-Schatzmeister

Horst Dickhoff

Sonntagsüben im Musikhaus

Am Sonntag, den 10. April 2011 fand sich der aktive Zug um 11:00 Uhr im Musikhaus ein, um das neue Stück „Summer of 69“ von Bryan Adams einzuüben.

Andreas Glinz verteilte zunächst Notenblätter und Kassettenrekorder. Dann stellte sich jede Stimme einzeln der neuen Herausforderung. Während die erste Stimme im Gastraum trötete, begab sich die zweite Stimme in den Lagerraum hinter dem Tresen.

Die Mellophone hatten weniger Glück: für sie blieb nur noch der Vorraum, in dem die Ruhe zum konzentrierten Üben nur bedingt vorhanden ist, da dort ja reger Durchgangsverkehr herrscht. Aber auch davon lässt sich ein Bläser mit Leib und

Seele nicht abhalten – man ist ja schließlich noch ganz andere Dinge gewöhnt.

So übte jede Stimme fleißig Stück für Stück, Note für Note, und später versuchte man sich daran, die einzelnen Stimmen zusammen zu fügen und spielte sogar schon ein Stückchen zusammen.

So ein Übungssonntag ist sehr anstrengend und macht hungrig, und so wurde dann später der Grill angeschmissen und es wurden äußerst schmackhafte Würstchen gegrillt und verspeist.

Die Verfasserin meint, dass dies ein sehr gelungener Tag war und der Sonntag so bestens genutzt wurde!

Melanie Rensen

The logo for 'dlb' is displayed in a large, bold, black font. It is positioned on a green rectangular background that is part of a larger graphic design featuring a row of piano keys.

DIEDERICHSEN
LFD.BUCHFÜHRUNG

Hühnerberg 1
29229 Celle
Fon 0 50 86 - 16 12
Fax 0 50 86 - 16 43

Mobil 01 62 - 2 30 97 55
buchfuehrung-diederichsen@web.de
www.buchfuehrung-diederichsen.de

Unsere Leistungen:

- Buchung laufender Geschäftsvorfälle
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Baulöhne
- Nachholarbeiten
- Umfassende Betriebsberatung

Unser Service:

Ihre Unterlagen werden abgeholt!

Stockbrot und Musikspiele für das Volk – Osterfeier 2011

Das zweijährige Jubiläum unserer Osterfeier hat dieses Jahr am 23. April stattgefunden. Wie auch im letzten Jahr war der Veranstaltungsort die Wiese nebst unserem Vereinsheim, Celler Heerstraße 3. Der einzigartig in seinem Dasein und bunt geschmückte Osterbaum war erneut Zentrum dieser infernaln Veranstaltung. Aber auch die restlichen Quadratmeter der Wiese boten Spektakuläres: Hüpfburg für die Hüpfbegeisterten, Feuerkörbe für die Stockbrothäcker und Wärmesuchenden, Heuballen für die Sitzenbleiber und natürlich ein Zelt, in welchem die Hungerigen und Durstenden Verpflegung für sich und andere erwerben konnten.



Unser Vereinsheim stand dem in nichts nach. Dort trafen sich ab 15:30 Uhr die Gesprächs-süchtigen zum dringenden Besprechungskäffchen nebst leckerem Kuchen. Die Musikbegeisterten bekamen ab 18:00 Uhr ihre versprochene Unterhaltung: der Fanfarenzug Herzogstadt Celle betrat die Örtlichkeit zur eigens erzeugten Musik. Damit fuhren sie auch fort, und so vergingen die nächsten 30



Minuten auch wie im Flug, bis sie ihr Spielen einstellten und zum gemütlichen Teil übergingen. Mache aber nichts, schließlich stand der Spielmanszug Garßen schon parat, um alle mit ihrem musikalischen Können zu begeistern, was beiden Vereinen bestens gelang. Anschließend waren wir an der Reihe zu musizieren, was wir natürlich auch taten.

Den restlichen Abend waren alle vergnügt: es wurde gehüpft, Stockbrot für nahezu ganz Garßen gebacken, gegessen, gestanden und zu Speis und Trank gemütlich geredet, und das bis lang in die Nacht. Einzig die Feuerwehrleute, welche den ganzen Tag über ein wachsames Auge auf unsere Feuer warfen, verließen die Veranstaltung gegen 0:00 Uhr äußerst schlagartig. Schuld war ein Feualarm – Fahrzeugbrand in Altenhagen. Die Osterfeier hingegen lief ruhig und meines Erachtens nach vergnügt und amüsant ab. Und es war eine Freude, diese Veranstaltung für die Unterhaltungssuchenden durchzuführen. Ich denke, dem dreijährigen Jubiläum nächstes Jahr steht nichts entgegen.

Dirk Knoblich



Hair Fashion

Inh. Ines Scholl

Lachtehäuser Str. 25 • 29223 Celle • Tel. 0 51 41/20 80 74

Osterradtour 2011

Ein Bericht in Bildern von Johanna Glauer



*Ostermontag, der 25. April 2011:
Über 30 motivierte Radliebhaber
machten sich auf den Weg zum
Filmtierpark am Aschenberg.*



*Für die kleineren Vereinsmitglieder
gab es wieder eine Kleinigkeit vom
Osterhasen...*



*...den wir dann im Filmtierpark
auch noch trafen, wie er seinem
Nebenjob als Stunthase nachging...
Ein Osterhase verdient ja schließlich
auch nicht mehr die Welt...*



*Die Tiere wurden mit Streichelein-
heiten belästigt *räuser* verwöhnt!*





Selbst die Kleinsten unter uns hatten „tierischen“ Spaß. Der kleine Tobi (hier auf dem Bild links) zum Beispiel durfte zum ersten mal ganz alleine den Park erkunden.



...verwies uns der Parkwächter höchstpersönlich des Platzes.



Als selbst die Tiere keine Lust mehr hatten, sich von uns mit Tiernahrung traktieren zu lassen...



Somit machten wir uns wieder auf den Heimweg und ließen den Tag beim gemütlichen Grillen am Musikhaus ausklingen!

**Kompetente Beratung – persönlich und nah.
Auf uns können Sie sich verlassen.**

- Flexible Versicherungs- und Vorsorgelösungen
- Kompetente und persönliche Beratung vor Ort
- Vielfältige Serviceleistungen

**Exklusivvertretung der Gothaer Versicherungsbank VVaG
Thorsten Koppenhöfer**
 Theo-Wilkens-Str. 1 • 29221 Celle
 Telefon: 05141-22001 • Fax 05141-22002
 E-Mail: thorsten_koppenhoefer@gothaer.de
 Internet: www.thorsten-koppenhoefer.gothaer.de

Gothaer
Wir machen das.



Der FZN stellt seine Instrumente vor

Heute: Die Conga



Die Conga ist eine Handtrommel afrikanischen Ursprungs aus Holz oder Fiberglas, die unterschiedlichen Durchmessers sein kann. Betrachtet man die Form, so verjüngt sich die Conga von ihrer bauchigen Mitte nach oben und unten. Die Conga besitzt nur ein Schlagfell und ist damit an der Unterseite geöffnet. Die Bespannung besteht aus einer dickeren Tierhaut. In Lateinamerika wird fast ausschließlich Rind verwendet, in Europa und Nordamerika aus Preisgründen häufig Büffel.

Der Einzug der Conga als reguläres Orchesterinstrument erfolgte in Lateinamerika. Dort wird sie, vor allem auf Kuba, nicht Conga, sondern Tumbadora genannt und als Einzelinstrument verwendet.

Die führende Hand ist bei Rechtshändern die rechte Hand. Die vier Grundschläge sind offener Schlag, Bass, Slap und gedämpfter Schlag. Die Hand liegt bei Ausführung dieser Schläge prinzipiell flach auf dem Fell, für den Bass in der Mitte, für die anderen Schläge mit dem Übergang Finger-Handfläche auf dem Rand der Conga. Vor allem die nicht führende Hand spielt oft auf der Fellmitte wippend, was weniger laute Töne erzeugt. Hierbei werden die Hände von der Handwurzel zu den Fingerspitzen und zurück bewegt (Floating-Technik). Es berühren entweder die Handwurzel oder die Fingerspitzen das Fell. In der traditionellen kubanischen Folkloremusik wird die Conga manchmal auch mit Stöcken gespielt.

Wir haben einen neuen Internetauftritt

Nach dem Vergießen einer Menge Blut, Schweiß und Tränen hat der FZN am 12. April 2011 seinen neu gestalteten Internetauftritt online gestellt. „Die Anforderungen der FZN-User-Community an eine wettbewerbsfähige Website haben sich in den vergangenen Jahren dahingehend gewandelt, dass regelmäßige Updates sowie Usability immer weiter in den Vordergrund gerückt sind. W3C-Validität des verwendeten HTML-Codes sowie der Einsatz hochperformanter Webserver sorgen für die notwendige Stabilität. Mit der Online-Publizierung der neuen Seiten auf fzn.de stellen wir zusätzliche Inhalte zum Abruf bereit und werden in Kürze auch in Form eines Webforums den Weg in das Web 2.0 beschreiten“, so Ronnie Rensen, Mitgliedswart und Webmaster des Fanfarenzug „Niedersachsen“.



*Fanfarenzug „Niedersachsen“ Celle-Garben
von 1971 e.V.*



Willkommen auf der Homepage des FZN!



Mit diesen Seiten möchten wir Sie und Euch über unsere Veranstaltungen informieren, über aktuelle Geschehnisse in und um unseren Verein berichten und zukünftige Planungen sowie Veranstaltungen vorstellen.

Für Anregungen und Kritik haben wir stets ein offenes Ohr, und freuen uns daher über jede konstruktive Mitteilung.

Mit der Seite, helfen wir unserem Internetauftritt einen Impuls in neue Qualität zu setzen. Durch eine technische Erweiterung des content. Textes hat Link generierbarkeit werden kann, insbesondere für alle Parameter die jeweils abgerufenen Menüpunkt von [Mozilla Firefox](#), [Microsoft Internet Explorer](#) oder [Google Chrome](#)

Update: 12.05.2011:
 • Neue Fotos und ein Video zum 1. Jahr sind online

Update: 03.05.2011:
 • Der neue Menüpunkt „Videos“ ist jetzt online
 • Der Standard wurde aktualisiert

Damen- und Herrensalon

Galle



Inh. Kerstin S. Treppmann





Vorwerker Platz 26-28 • 29229 Celle • ☎ 05141-31696
 und
 Westerfeld 4 • 29331 Lachendorf • ☎ 05145-519

Wir gratulieren zum Geburtstag!

November 2010

Daniel Rehling	03.11.
Sascha Rodemann	03.11.
Jörg Schrader	03.11.
Alexandra Kannike	05.11.
Wilhelm Uhe	07.11.
Astrid Heinze	11.11.
Renate Fleischmann	15.11.
Maren Hustedt	16.11.
Roland Dümmer	17.11.
Alexander Väth	17.11.
Ilona Seifert	20.11.
Christine Seifert	23.11.
Uwe-Jens Petersen	23.11.
Margot Brünske	24.11.
Laura Hauk	28.11.
Edda Stark	29.11.
Uwe Nussbeck	29.11.
Anita Hagedorn	29.11.

Dezember 2010

Sabine Prüger	05.12.
Melanie Timm	06.12.
Doris Glauer	09.12.
Udo Mack	10.12.
Günther Nehm	12.12.
Hildegard Denig	13.12.
Andreas Glinz	16.12.
Ulrich Hottgenroth	16.12.
Fabian Meinusch	19.12.
Martin Stumpf	19.12.
Marianne Voigt	21.12.
Isabel Gellermann	24.12.
Veronique Knobel-Nickels	27.12.
Irmhild Winkler	27.12.
Ernst-August Knoop	29.12.
Nina Haiduck	30.12.

Januar 2011

Gisela Dickhoff	02.01.
Nadine Kühn	03.01.
Jan-Hendric Petersen	04.01.
Jörg Hustedt	05.01.
Ingo Brünske	09.01.
Ingbert Winkler	11.01.
Martin Keil	13.01.
Sarah Alvarez-Martin	14.01.
Rilana Balfanz	14.01.
Wilfried Meinusch	16.01.
Marco Westermann	17.01.
Siegfried Müller	17.01.
Birgit Glinz	19.01.
Petra Brase	21.01.
Rita Petersen	21.01.
Samira Dickhoff	23.01.
Ulrich Hummel	23.01.
Holger Kühn	25.01.
Daniela Meinusch	26.01.
Timo Griffin	29.01.
Tobias-Peter Strobach	30.01.
Jürgen Brockmann	31.01.

Februar 2011

Michael Feldmann	06.02.
Peter Denig	06.02.
Gerlinde Schmidt	06.02.
Detlev Schumann	08.02.
Niklas Meinusch	10.02.
Ines Scholl	10.02.
Anne-Katrin Glauer	11.02.
Horst Meinusch	11.02.
Helmut Baumgart	12.02.
Kai Terpe-Glauer	15.02.
Ruth Schirmer	17.02.
Astrid Albers	18.02.
Wernhard Bauer	20.02.

Februar 2011 (Fortsetzung)

Mareike Dickhoff	21.02.
Melanie Lehmann	21.02.
Florian Domeier	24.02.
Nadine Lipka	24.02.
Tobias Kühn	26.02.
Rüdiger Gäbelein	26.02.
Joachim Meinius	26.02.
Melanie Rodemann	27.02.

März 2011

Melek Savucu	01.03.
Jeliza Wegner	01.03.
André Knoop	02.03.
Karl-Heinz Heine	02.03.
Lothar Zimmermann	03.03.
Marcel Glinz	05.03.
Luca Maurice Zoch	06.03.
Inge Kühn	08.03.
Heinrich Schridde	08.03.
Patrick Seifert	11.03.
Bernd Winterhoff	11.03.
Ralf Bode	12.03.
Horst Wiening	13.03.
Eckhard Heinze	14.03.
Henrik Knoop	17.03.
Peter Steininger	18.03.
Gerd Krüger	21.03.
Jan Gellermann	24.03.
Dieter Fiebig	24.03.
Dieter Rybakowski	24.03.
Armin Marks	25.03.
Andreas Mack	26.03.
Wolfgang Eggers	27.03.
Rolf Heine	27.03.

April 2011

Lutz Peter	02.04.
Nicole Hogrefe	04.04.
Anja Griffin	04.04.
Marion Heinze	06.04.
Renate Hustedt	07.04.

April 2011 (Fortsetzung)

Reinhold Voigt	07.04.
Wolfgang Albers	12.04.
Bennet Dickhoff	16.04.
Heike Fleischmann	19.04.
Helmut Kaufmann	20.04.
Horst Diederichsen	20.04.
Elfriede Maurer	20.04.
Michael Steinbach	21.04.
Gernold Knoblich	22.04.
Horst Sander	23.04.
Kira Zagermann	26.04.
Petra Zagermann	26.04.
Majbritt Diederichsen	30.04.

Mai 2011

Dirk Wesemann	02.05.
Alice Stumpf	04.05.
Hans-Hermann Knoop	04.05.
Christian Hauk	05.05.
Isabell Ringler	06.05.
Cordula Diederichsen	08.05.
Sina Lange	09.05.
Frank Bessel	09.05.
Helmut Fleischmann	10.05.
Harald Losch	11.05.
Johanna Glauer	12.05.
Damian Bössmann	13.05.
Uwe Balfanz	15.05.
Wilhelm Fuchs	16.05.
Martin Griffin	18.05.
Hans-Joachim Schirmer	20.05.
Manfred Seifert	21.05.
Roland Dickhoff	23.05.
Udo Eckert	25.05.
Nicole Kierig-Födisch	27.05.
Waltraud Knoblich	28.05.
Michael Hogrefe	29.05.
Alena-Marie Brase	31.05.

*Herzlichen Glückwunsch!
(nachträglich)*

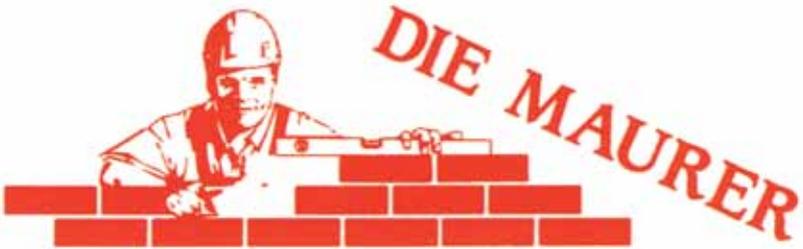
Unsere neuen Vereinsmitglieder:

Name:

Mitglied seit:

Werner Squarr	19.11.2010
Heinz Hübner	20.11.2010
Petra Brase	21.01.2011
Melek Savucu	01.03.2011
Joachim Meinus	06.03.2011
Marianne Voigt	23.04.2011
Reinhold Voigt	23.04.2011
Frank Bessel	01.05.2011
Nicole Müller	06.05.2011

Herzlich Willkommen!



▪ **Neubau** ▪ **Umbau** ▪ **Renovierung**

Carsten Lopusch
Maurermeister

Hühnerberg 36
29229 Celle

Tel. 0 50 86-17 61

Mobil 01 71-5 23 91 47

Fax 0 50 86-29 03 59

c.lopusch@t-online.de

www.lopusch-bau.de

Fanfarenzug "Niedersachsen" Celle - Garßen von 1971 e.V.



Aufnahmeantrag / Änderungsformular

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Hiermit beantrage ich meine Aufnahme als Mitglied im Fanfarenzug „Niedersachsen“ Celle-Garßen von 1971 e.V.
- Hiermit möchte ich meine persönlichen Mitgliedsdaten aktualisieren: (Nur Name und Vorname sowie veränderte Daten sind auszufüllen)

Name: _____ Vorname: _____
 geboren am: _____ in: _____
 Straße: _____ PZL/Ort: _____
 Telefon: _____ E-Mail: _____

Die Satzung wird mir bekannt gegeben. Danach erkenne ich diese in vollem Umfang an und verpflichte mich zur pünktlichen Zahlung der z.Zt. geltenden Beiträge.

Von mir gewählter Beitrag:

- Einzelbeitrag Erwachsene: 31,00 €/Jahr
- Jugendliche / Auszubildende, Studenten, Wehrdienstleistende: 8,00 €/Jahr
- Familienbeitrag: 62,00 €/Jahr

Bei Familienbeitrag bitte die weiteren Familienmitglieder aufführen:

Name: _____ Vorname: _____ Geb: _____
 Name: _____ Vorname: _____ Geb: _____
 Name: _____ Vorname: _____ Geb: _____

(Jugendliche und Auszubildende sind solange im Familienbeitrag enthalten, bis die Schul- oder Berufsausbildung beendet ist.)

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich den Verein, den zu entrichtenden Beitrag in Höhe von _____ € jährlich zu Lasten meiner unten aufgeführten Bankverbindung einzuziehen:

Konto-Inhaber: _____ Bank/Sparkasse: _____
 Kto-Nr: _____ BLZ: _____

 Ort/Datum (Unterschrift Antragsteller für Aufnahmeantrag und Einzugsermächtigung)

gesetzl. Vertreter bei Jugendlichen

Spielplan und Termine 2011

16. Januar	Sonntag	50. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
21. Januar	Freitag	60. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
23. Januar	Sonntag	70. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
10. Februar	Donnerstag	50. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
11. Februar	Freitag	60. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
17. Februar	Donnerstag	70. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
25. Februar	Freitag	Jahreshauptversammlung des FZN
01. März	Dienstag	60. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
07. März	Montag	Rosenmontagszug in Beckum
13. März	Sonntag	Celler Wasa-Lauf
26. März	Samstag	Flurbereinigung Vereine und Verbände
06. April	Mittwoch	50. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
23. April	Samstag	Osterfeier am Vereinsheim des FZN
25. April	Montag	FZN-Osterradtour
01. Mai	Sonntag	Maibaumfest in Garben (Ausrichter FZN)
08. Mai	Sonntag	40-jähriges Jubiläum SZ Hambühren
11. Mai	Mittwoch	60. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
27. Mai	Freitag	Silberhochzeit eines Vereinsmitgliedes
28. Mai	Samstag	90 Jahre Feuerwehr Garben
29. Mai	Sonntag	500. Geburtstag der Markuskirche
22. Juni	Mittwoch	50. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
25. Juni	Samstag	Volksfest in Oberg
26. Juni	Sonntag	Schützenfest Burgdorf
09. Juli	Samstag	60. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
21. Juli	Donnerstag	75. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
26. Juli	Dienstag	70. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
30.-31. Juli	Sa, So	40 Jahre FZN
11. August	Donnerstag	50. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
26. August	Freitag	TTC FZN Top 12-Turnier
28. August	Sonntag	Benefizveranstaltung zugunsten des Kinderkrankenhauses Hannover
10. September	Samstag	Freundschaftspokalschießen Vereine u. Verbände
13. September	Dienstag	50. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
18. September	Sonntag	Hachefest der Gemeinde Nienhagen
14. Oktober	Freitag	Laternenumzug in Garben
27. Oktober	Donnerstag	60. Geburtstag eines Vereinsmitgliedes
12. November	Samstag	Rommé-Turnier
13. November	Sonntag	Volkstrauertag
17. Dezember	Samstag	Weihnachtsfeier vom FZN
18. Dezember	Sonntag	Adventskaffee vom FZN
27.-29. Dez.	Mo, Di, Mi	Fußball-Turnier in Garben

Herausgeber: Fanfarenzug Niedersachsen Celle-Garben von 1971 e.V.

Geschäftsführer: Tobias Denig, Tel.: 05086/2900049 und 0157/75258613

www.FZN.de